

lismus - setzen in verschiedenen Formen die Tätigkeit der Unterminierung des Friedens fort.

Die verschärfte Unterdrückung der demokratischen Kräfte in Westdeutschland durch die Adenauer-Regierung, die im Verbot der Kommunistischen Partei Deutschlands, der Kommunistischen Partei der Saar, des Demokratischen Frauenbundes Deutschlands, der Gesellschaft für Deutsch-Sowjetische Freundschaft und anderer demokratischer Massenorganisationen zum Ausdruck kommt, ist ein Teil der Vorbereitungsmaßnahmen zur Verwirklichung der aggressiven Pläne des westdeutschen Militarismus. Die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands und die Rumänische Arbeiterpartei erklären ihre volle Solidarität mit der Kommunistischen Partei Deutschlands und mit den anderen fortschrittlichen Kräften, die unbeirrt den Kampf gegen die abenteuerliche Politik der gegenwärtig in Westdeutschland herrschenden reaktionären Kreise fortsetzen.

Beide Parteien sind der Auffassung, daß die Beschleunigung der Remilitarisierung Westdeutschlands, die Aggressivität des westdeutschen Imperialismus und die Tatsache, daß solche Hitlergenerale wie Speidel, Heusinger und andere, die für die Verbrechen des Hitlerfaschismus mit verantwortlich sind, an der Spitze der westdeutschen Heere stehen und Kommandos in der NATO ausüben, eine ernste Bedrohung des Friedens darstellen. Die Pläne zur Ausrüstung der westdeutschen Wehrmacht mit Atom- und Wasserstoffwaffen kennzeichnen die gefährliche Politik des amerikanischen und deutschen Imperialismus.

Durch die Schaffung des sogenannten „Gemeinsamen Marktes“ und des „Euratom“ wird die Spaltung Deutschlands und Europas vertieft. Diese Projekte der Monopole richten sich gegen die sozialistischen Staaten, gegen die Arbeiterbewegung und gegen die Freiheitsbewegung der kolonialen und abhängigen Völker; sie richten sich gegen den Frieden und gegen den sozialen Fortschritt in der Welt.

Die Völker können diese gefährliche Entwicklung nicht gleichgültig hinnehmen.

Die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands und die Rumänische Arbeiterpartei betonen die unerschütterliche Treue der Deutschen Demokratischen Republik und der Rumänischen Volksrepublik zu den im Rahmen des Warschauer Vertrages übernommenen Verpflichtungen. Die Einheit der großen Familie der sozialistischen Länder bildet die Kraft, die fähig ist, jeden Versuch eines Angriffs gegen die demo-